

LESELOTSE



BESTES AUS DEM BÜCHERMEER FÜR KIDS & TEENS

Zweimonatlich wählt eine Jury (Börsenblatt-Redakteur Stefan Hauck, Kulturjournalistin Verena Hoenig, Buchhändlerin Katrin Rüger und Literaturkritiker Ralf Schweikart) für das Börsenblatt die besten Kinder- und Jugendbücher aus.

BILDERBUCH

Wackeliger Tierturm

Nase in die Luft strecken. Gucken. Genießen. Auf Mamas Rücken durch die Gegend geschaukelt werden. Da dem kleinen Ameisenbären aber seine Freunde fehlen, lädt er Dachs, Ente und weitere Tiere großzügig ein, mitzukommen. Ob das gut geht?

➔ Bruno Hächler, Laura D'Arcangelo: »Noch einer oben drauf«, NordSüd, 32 S., 15 €, ab 4



Ein starker Gedanke pflanzt sich fort

Alles in der Stadt ist farb- und trostlos, die Menschen wirken wie erloschen. Als ein Mädchen einer alten Frau die Tasche stiehlt, muss es ihr versprechen, die Eicheln darin zu pflanzen. Der Gedanke ist stark. Langsam verbreitet sich das Grün in der Stadt wie ein Lied.

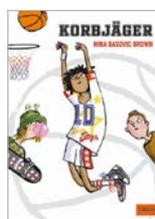
➔ Nicola Davies, Laura Carlin: »Ein Baum ist ein Anfang«, Aladin, 48 S., 15 €, ab 4

KINDERBUCH

Wenn Haare Postkarten schreiben

Schock! Mit einem Ruck sind Papas Haare weg. Sie wollen endlich mal was von der Welt sehen. Doch Papa gibt nicht auf und jagt ihnen hinterher. Die wohl lustigste Leseanfängergeschichte dieses Frühjahrs ist Jörg Mühles Erzähldebüt im Kinderbuch.

➔ Jörg Mühle: »Als Papas Haare Ferien machten«, Moritz, 72 S., 9,95 €, ab 7



Basketball-AG oder Forscher-Olympiade?

Ein High five für diesen witzigen Sport- und Freundschaftsroman, der vor allem Kurzstreckenleser anspricht und von Brandons Überzeugung erzählt, sich verstellen zu müssen. Nur weil er übergroß ist, braun und ein Sportass zum Vater hat.

➔ Nina Basovic Brown, Barbara Jung: »Korbjäger«, Gulliver, 128 S., 11 €, ab 10

JUGENDBUCH

Chagalls Ziegen

Warum antwortet Zivan nicht auf Joshuas WhatsApp-Nachrichten? Dabei braucht der 15-Jährige die für ihn wichtigste Person gerade jetzt. Ein bewegender, großartig illustrierter Tagebuchroman – mit Bildern sogar auf dem Buchschnitt.

➔ Erna Sassen, Martijn van der Linden: »Ohne dich«, Freies Geistesleben, 264 S., 20 €, ab 14



Maseratis Geheimnis

Spannend, voller Andeutungen, mit lakonisch-knappem Schreibstil: ein ebenso kurzweiliger wie tiefgründiger Sommerroman um die einzelgängerische 17-jährige Maserati, den gehörlosen Georg und die ungleichen Cousins Theo und Caspar.

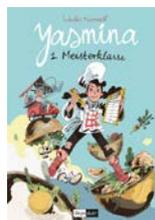
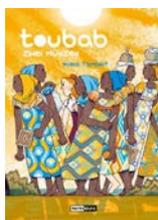
➔ Alina Bronsky: »Schallplattensommer«, dtv, 190 S., 15 €, ab 14

COMIC

Mangos und Fele-Fele

Glühende Hitze, kein WLAN, kein fließendes Wasser, ständig wird gesungen und getanzt: Drei Monate verbringt Mar im Senegal, zusammen mit ihrer Mutter, die an einem Hilfsprojekt teilnimmt. Drei Monate, die die Teenagerin verändern.

➔ Núria Tamarit: »Toubab. Zwei Münzen«, Reprodukt, 128 S., 20 €, ab 12



Eine Überzeugung leben

Yasmina steht auf selbst gekochtes vegetarisches Essen. Und sie hat eine Mission, die sie energiegeladener verfolgt. Wird es schwierig, krepelt sie erst recht die Ärmel hoch. Diese liebenswerte Comic-Heldin muss man einfach in Aktion erleben!

➔ Wauter Mannaert: »Yasmina. 1. Meisterklasse«, Reprodukt, 48 S., 15 €, ab 8

FÄLLT AUS DEM RAHMEN

»Uns will keiner haben«

Flüchtlingskinder wollen zur Schule gehen, aber sie müssen warten, warten, warten. Alea Horst hat sie im Lager auf Lesbos fotografiert und interviewt. Das Buch gegen Gleichgültigkeit sollte in keinem Klassenzimmer fehlen..

➔ Alea Horst, Mehrdad Zaeri: »Manchmal male ich ein Haus für uns. Europas vergessene Kinder«, Klett Kinderbuch, 80 S., 16 €, ab 8 und für alle

